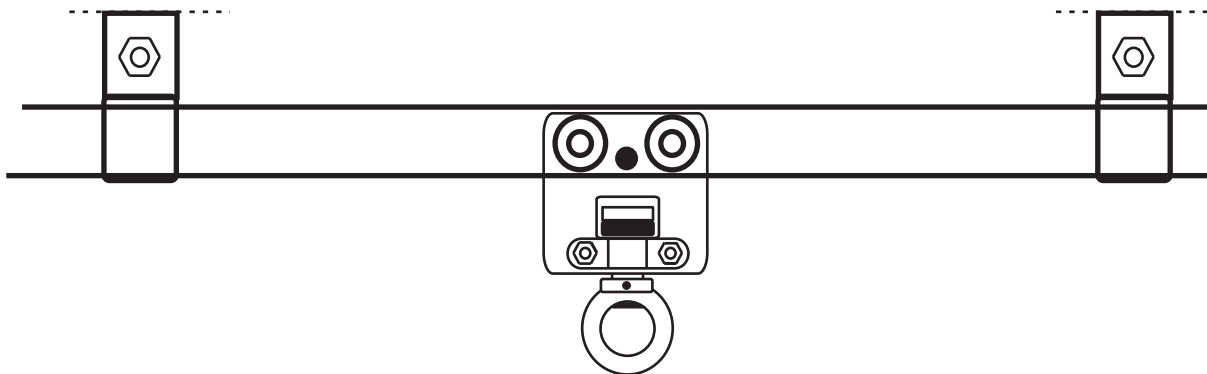




Personen Sicherungssystem Personnel Fall Arrest System NIKO PSS 25-26-27

Horizontales Sicherungssystem
mit Stahl Laufprofilen NIKO
Horizontal fall arrest system
with steel track profiles NIKO



Montage und Betriebsanleitung Installation and Operating Manual

A - DE - 2016

Anlage geprüft nach EN 795:2012-D bzw. CEN/TS16415:2013-D
TÜV-A-MHF/FT-14/FT04-026



TÜV AUSTRIA geprüft / TÜV AUSTRIA tested





Inhalt

1. Allgemeine Hinweise

Hersteller

Vertrieb

1.1. Bestimmung

2. Sicherheitshinweise

2.1. Nutzungsbestimmungen

3. Produktbeschreibung

3.1. Bauteile

3.2. Normen

3.3. Aufbau

4. Systemkomponenten

4.1. Bauteile Anwendung

4.2. Profilaufhängungen

4.3. Muffen + Stopper

4.4. Tragrollen und Transporthänger

4.5. Systemweichen

4.6. Musterbahn + Nutzerzahlen

4.7. Schienenverbinder

4.8. Montagevorschriften

5. Sicherheitshinweise

6. Wartung

6.1. Checkliste

www.niko.eu.com



1. Allgemeine Hinweise

Hersteller

Helm Hellas S.A.
PO Box 209
20100 Korinthos
Tel.0030-27410-85803
Fax: 0030-27410-25368
mail: info@niko.gr

Vertrieb Österreich
NIKO Vertriebs.g.m.b.H.
Hainfelderstraße 3
A-2564 Weissenbach
Tel. 0043-2674-81005
Fax: 0043-2674-81006
mail: office.at@niko.eu.com

Vertrieb England
NIKO Limited
Kineton Road Industrial Estate
CV47OLT Southam Warwickshire
Tel. 0044-1926 813111
Fax: 0044-1926-815599
mail: Sales@niko-ltd.co.uk

Vertrieb POLEN
NIKO Vertriebs.g.m.b.H.
Wojska Polskiego 64A
Wielun 98-300
Tel. 0048-50400 3556
mail: office.pl@niko.eu.com

Vertrieb Deutschland
NIKO Technik GmbH
Robert-Bosch-Straße 14
42489 Wülfrath
Tel. 0049-2058-9093603
Fax: 0049-2058-9093604
mail: office.de@niko.eu.com

Vertrieb USA
NIKO TRACK
300 Highpoint AVE
RI 02871 Portsmouth
Tel. 001-401-683-7525
Fax: 001-4001-683-6450
mail: Sales@NikoTrack.com

Vertrieb China
NIKO China
Room 605, Building 8, No.335
Jinian Road, Hongkou Distrikt,
200434 Shanghai
Tel.:0086 139 1814 5645
mail: info.cn@niko.eu.com

1.1. Bestimmung

Das Personen Sicherungssystem NIKO PSS 25 ist ausschließlich zur hängenden Personensicherung zu verwenden.

Das System ersetzt keine persönliche Schutzausrüstung PSA

Die zulässige Personenzahl in der Anlage entscheidet über den maximal erlaubten Befestigungsabstand der Schienenaufhängungen; Siehe Tabelle Seite 17



- Festlegung der maximalen Personenanzahl
- Berechnung der Statik der tragenden Konstruktion für den ungünstigsten anzunehmenden Fall. (Worst Case)
In diesem Fall lösen alle in der Anlage befindlichen Personen zeitgleich einen Fangfall aus.
- Für die 1. Person müssen 12kn (oder lt. Tabelle bei 26.B06P) dynamische Last auf das System wirkend, gerechnet werden für jede weitere Person + 1 kn.
- Für die maximale Personenanzahl entscheidend ist auch eine Analyse der Rettungsmöglichkeiten.

2. Sicherheitshinweise

2.1. Nutzungsbestimmungen

Jede Laufrolle für 1 Person zulässig

Jede Sicherungsrolle nur in Verbindung mit einer **persönlichen Schutzausrüstung nach EN361** zulässig.
Falldämpfer sind zu verwenden.

- Bei Verwendung sind persönliche Schutzausrüstungen nach EN 355, EN354, EN361, EN362 zu tragen.
- Die nötigen Fall- und Fangfreiräume müssen beachtet werden.
Für die Anwendung sind die Herstellervorschriften zu beachten.
- Sturzraum:**
Ist der mindestens erforderliche Freiraum, damit im Falle eines Absturzes die gesicherte Person auf kein Hindernis fällt. Die Sturzhöhe muss stets auf ein Minimum reduziert sein. Die Berechnung des Sturzraumes hängt vom verwendeten System ab.
Verbindungsmitel, Falldämpfer, Verformung des Auffanggurtes.
Mindestabstand des Endpunktes (inkl. Körpergröße) + 1 m zu Boden oder Hindernis.

!!! Beachten Sie Mauervorsprünge, Gesimse oder andere bauliche Hindernisse !!!



3. Produktbeschreibung

3.1. Bauteile

Horizontales Laufschiensystem mit Abhängemuffen für Wand- oder Deckenbefestigung sowie Befestigungen auf Stahlträgern nach oben.

Innenlaufende Laufrolle mit je 4 kugelgelagerten Laufrollen und einem Sicherungsbolzen der einen Absturz der Laufrolle bei Achs- oder Lagerbruch verhindert.

Das Laufschiensystem kann linear montiert werden oder einer vorgegebenen Bahn folgen, welche durch Bögen in verschiedenen Ausführungen gestattet wird. Bei Teilung der Bahn in verschiedenen Fahrbereiche werden Schienenweichen montiert, welche in eine oder mehrere Bahnen münden können. Die Laufrollen sind in zwei verschiedenen Ausführungen erhältlich.

Tragrolle Typ T40P mit vertikaler Drehschraube 360° und Ringmutter DIN 582.

Transporthänger Typ T10P mit Aufhängeloch (Bei Verwendung dieses Hängers als Personentragrolle ist ein PSA geprüfter Wirbel zu verwenden. Am offenen Ende einer Laufbahn werden Schienenstopper des Typ 25.X01 verschraubt. Weichensysteme werden mit manuell oder automatisch wechselnden Zungen geliefert. Die Betätigung kann manuell per Handhebel oder Kettenzug erfolgen.

3.2. Normen

Die Bauteile entsprechen der EN 795:2012 Klasse D bzw. CEN/TS 16415:2013 Klasse D.

3.3. Aufbau

Das Laufprofilssystem ist zur horizontalen Montage konstruiert. Fahrwege linear oder in mehrten Bahnen verlaufend.

Befestigung: Die Laufprofile werden mit Muffen oder Tragwinkel an Stahlprofilen oder Mauerwerk befestigt. Die Befestigungsabstände sind unter 4.1. dargestellt.

Achtung: Jeder Befestigungspunkt muss für eine Belastung von 14 Kn ausgelegt sein.

Ausgenommen ist der Artikel 26.B06P (Auszugtabelle auf Seite 5 ersichtlich)

Bei Montage ist der Untergrund zu prüfen und die Haltekraft der Befestigungspunkte durch Protokolle zu belegen. Bei Montage an Stahlkonstruktionen sind Schrauben nach DIN 933 M 16 (8.8) zu verwenden

Die frei ausstehenden Profilenden dürfen max. lt Tabelle Seite 17 Punkt 4.6. über die letzte Befestigungsmuffe kragen. Wird dieser Wert überschritten, sind zusätzliche Befestigungsmuffen zu verbauen.

Frei ausstehende Profilenden und Schienenstöße sind durch mindestens ein volles Feld zu trennen. Siehe 4.6. Montagevorschriften.

Bei Montage von Bögen ist in Bogenmitte je eine Tragmuffe zu setzen. Die genaue Positionierung der Tragmuffen ist unter 4.1.1. dargestellt und einzuhalten. Bei schräg verlaufenden Bahnen sind geeignete Rückhaltevorrichtungen zu montieren, da die Rollapparate über keine Bremsvorrichtungen verfügen. Dies kann nur nach Rücksprache mit dem Hersteller bzw. nach Berechnung durch ein Prüforgan erfolgen.

(Alle nicht horizontalen Bahnen bedürfen einer gesonderten sicherheitsrelevanten Prüfung).

Die Weichen werden mit Verbindungsmuffen im System verschraubt und sind unmittelbar vor den Verbindungsmuffen abzuhängen. An offenen Laufschieneenden sind Schienenstopper zu montieren, welche durch eine Schraube DIN 933 M8x80 horizontal gegen Verschieben gesichert werden müssen.

Auszugwerte an der Winkelbefestigung Typ 26.B06P

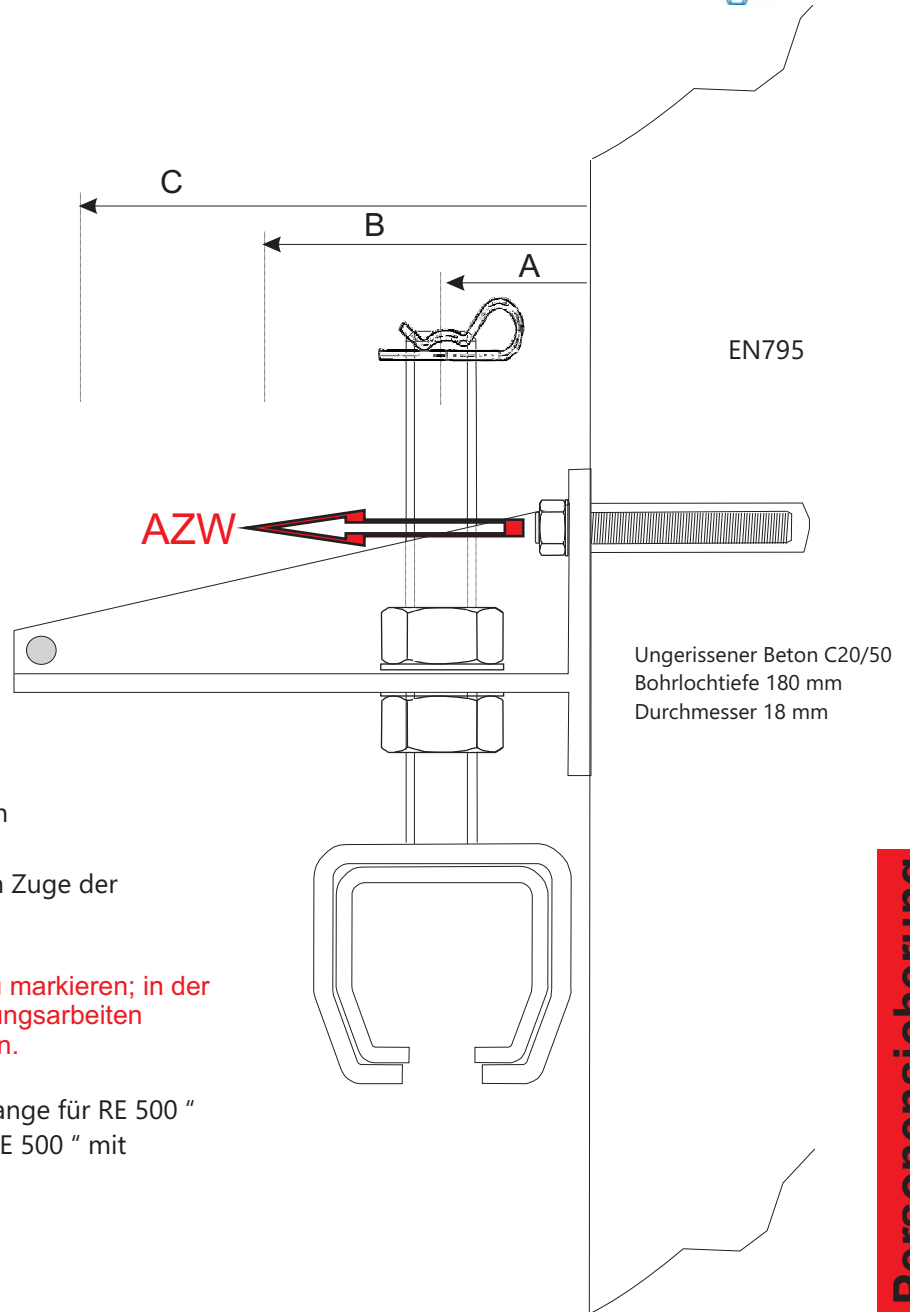
Der Auszugwert (**AZW**) der Befestigungsschraube M16 8.8 berechnet sich wie folgt:

- A Wandabstand bis 45 mm **10 KN**
- B Wandabstand bis 110 mm **23 KN**
- C Wandabstand bis 165 mm **35 KN**

Die Auszugwerte sind vor der Montage anhand dieser Vorgabe zu ermitteln und dürfen nach Montage und Übergabe an den Betreiber nicht mehr verändert werden. Dies gilt insbesondere für Justierabreiten im Zuge der Wartung und dgl.

Die Position der Muffe ist unveränderlich zu markieren; in der Checkliste zu dokumentieren und bei Wartungsarbeiten gemäß Checkliste (Seite 14) zu überprüfen.

Als Montageschraube empfohlen " Ankerstange für RE 500 "
Als Montagekleber empfohlen " HILTI HIT RE 500 " mit Zulassung ETA -04/0027



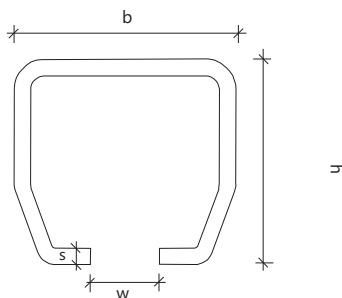
Material für Zubehör und Komponenten
 Stahlgüte St37_2 nach DIN 17100
 Kugellagermaterial AISI 1015, Oberflächenhärte
 58-62 HRC
 Oberfläche galvanisch verzinkt gelb cromatiert
 bzw. feuerverzinkt.

4. Systemkomponenten

4.1. Bauteile Anwendung
 Laufschiene linear + Bogenstück



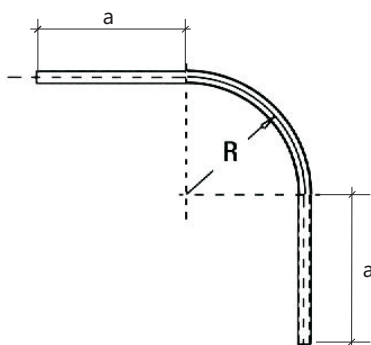
Laufschiene NIKO Lagerlänge 6000 mm



Laufschiene Art. Nr.	b	h	s	w
25.000 galvanisch verzinkt	65	60	3,6	18
25.060 feuerverzinkt	65	60	3,6	18
26.000 galvanisch verzinkt	80	75	4,5	22
27.000 galvanisch verzinkt	110	90	6,5	25



Laufschienebogen / Winkel 1° - 90°



Standardbogen Art. Nr.	R	+/-	a
25.C06P galvanisch verzinkt	580	10	500
25.C06WP feuerverzinkt	580	10	500
26.C08P galvanisch verzinkt	770	20	500
27.C10P galvanisch verzinkt	1035	20	500

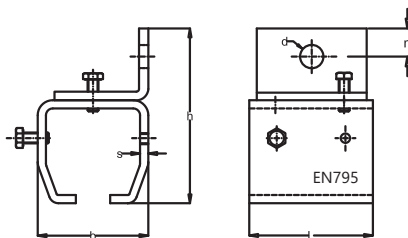
4. Systemkomponenten

4.2. Profilaufhängungen
 Laufschiene Befestigungsmuffen

! Nach Fangfall sind Befestigungen und Dübel zu kontrollieren !



Wandbefestigung



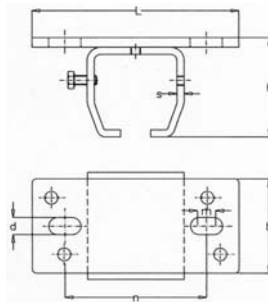
Wandmuffe Art. Nr.	b	h	s	L	n	d
25.B01P	80	125	6	90	18	17
26.B01P	100	160	8	110	25	22
27.B01P	118	210	10	120	32	27

4. Systemkomponenten

4.2. Profilaufhängungen Laufschiene Befestigungen



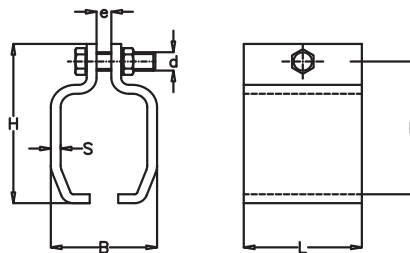
Deckenbefestigung



Deckenmuffe Art. Nr.	b	h	s	L	m	d
25.B02P	80	83	6	170	10	17
26.B02P	100	103	8	210	12	22
27.B02P	118	146	10	260	23	22



Klemmbefestigung für Flachstahl



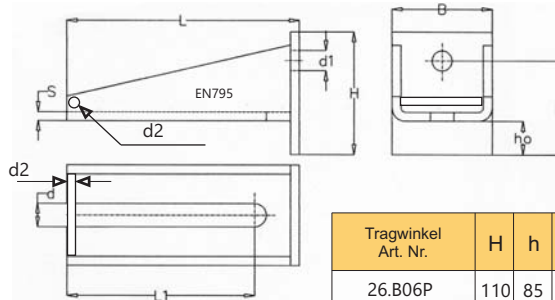
Aufhängeklemme Art. Nr.	B	h	s	L	e	d
25.B03P	77	132	6	90	10	M16
26.B03P	96	150	8	110	10	M16
27.B03P	110	180	10	120	15	M16

Aufhängekombinationen zur Höhen- und Seitenverstellung



Doppelwinkelbefestigung für hv. Muffen

! Nach Fangfall sind Tragwinkel und Dübel zu kontrollieren und ggf. zu tauschen!

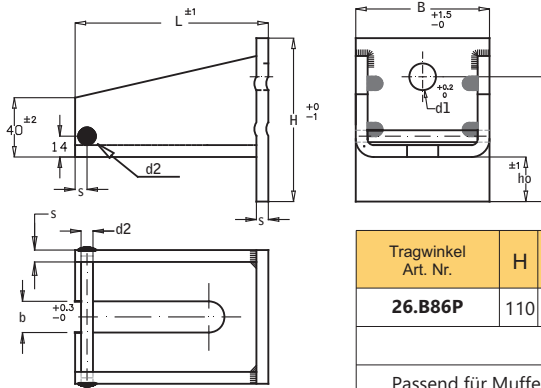


Tragwinkel Art. Nr.	H	h	s	B	ho	b	L	L1	d1	d2
26.B06P	110	85	8	90	31	21	208	168	18	8
27.B06P	110	85	8	90	31	21	208	168	18	8



Winkelbefestigung kurz für hv. Muffen

! Nach Fangfall sind Tragwinkel und Dübel zu kontrollieren und ggf. zu tauschen !



Tragwinkel Art. Nr.	H	h	s	B	ho	b	L	d1	d2
26.B86P	110	85	8	90	31	21	160	18	8
Passend für Muffe				25.B04P	26.B04P				

4. Systemkomponenten

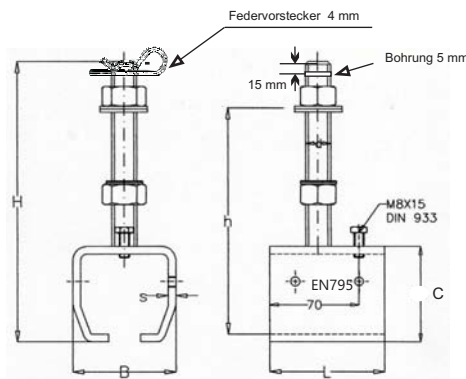
4.2. Profilaufhängungen

Laufschiene Befestigungen

Aufhängekombinationen zur Höhen- und Seitenverstellung



Höhenverstellbare Muffe



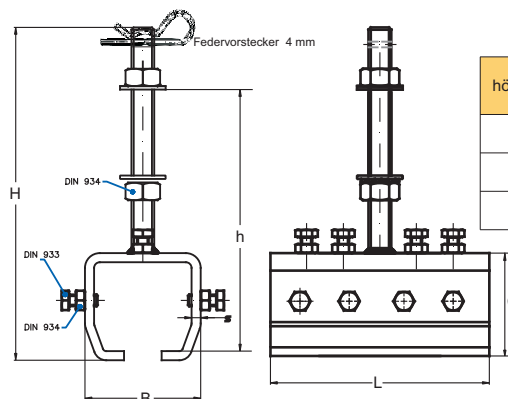
Muffe höhenverstellbar Art. Nr.	H	h	s	B	L	C
25.B04P	215	140	6	82	90	75
26.B04P	292	183	8	100	110	93
27.B04P	353	227	10	118	120	134



Typ B



Höhenverstellbare Verbindungsmuffe



Muffe höhenverstellbar Art. Nr.	H	h	s	B	L	C
25.B11P	215	140	6	82	90	75
26.B11P	292	183	8	100	110	93
27.B11P	353	227	10	118	120	250

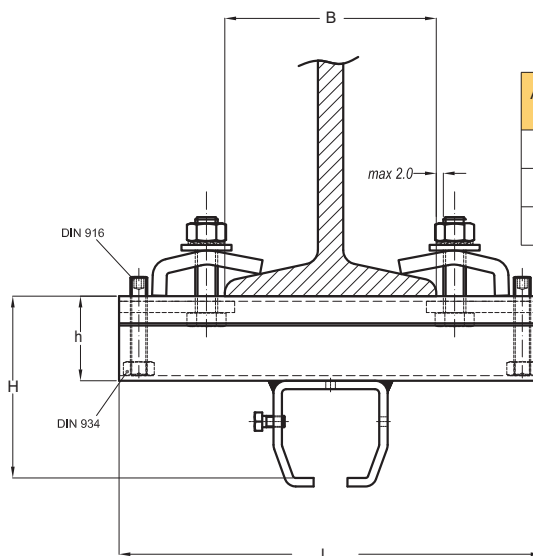
4. Systemkomponenten

4.2. Profilaufhängungen

Laufschiene Befestigungen

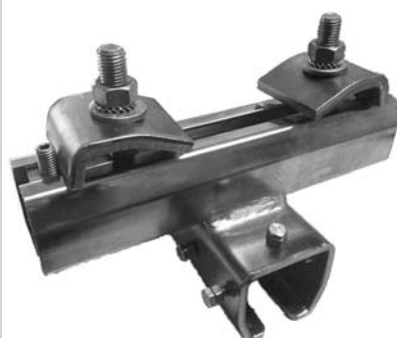
Komponenten zur I-Trägermontage

Trägerklemme Längsverlauf

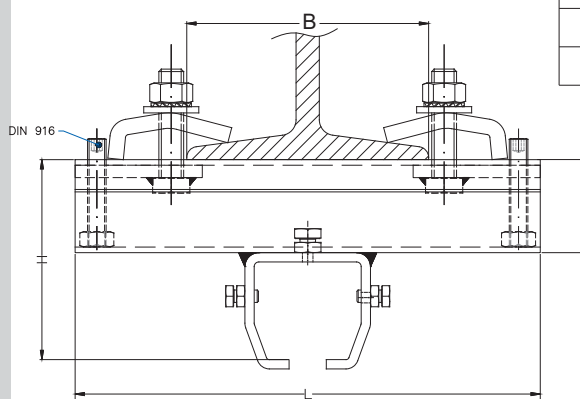


Aufhängeklemme Art. Nr.	L	B	H	h
25.B35P	300-500	160-220	129	60
26.B35P	300-500	160-220	146	60
27.B35P	300-500	160-320	214	110

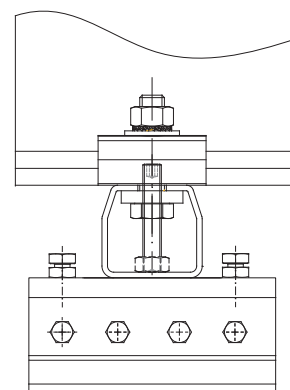
Typ B



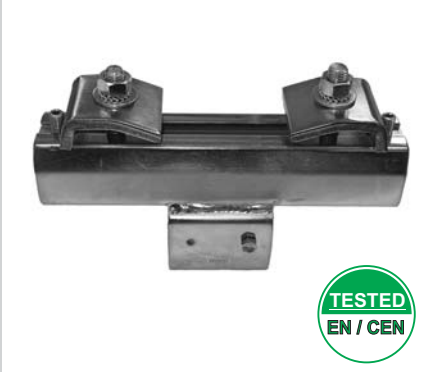
Verbindungsmuffe mit Trägerklemme Längsverlauf




Aufhängeklemme Art. Nr.	L	B	H	h
25.B71P	300-500	160-220	129	60
26.B71P	300-500	160-220	146	60
27.B71P	300-500	160-320	199	75

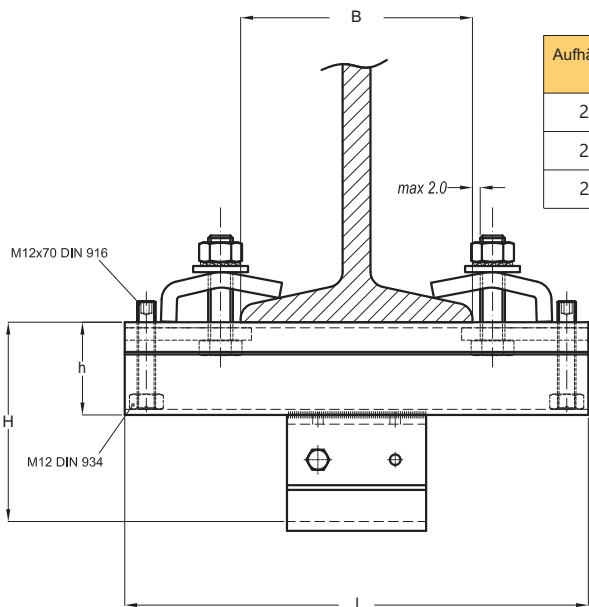


Komponenten zur I-Trägermontage



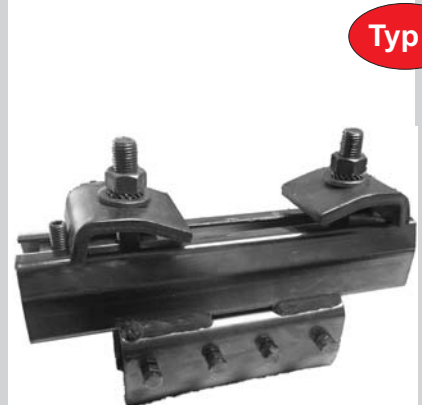



Trägerklemme Querverlauf



Aufhängeklemme Art. Nr.	L	B	H	h
25.B36P	300-600	160-220	129	60
26.B36P	300-600	160-220	146	60
27.B36P	300-600	160-320	214	110

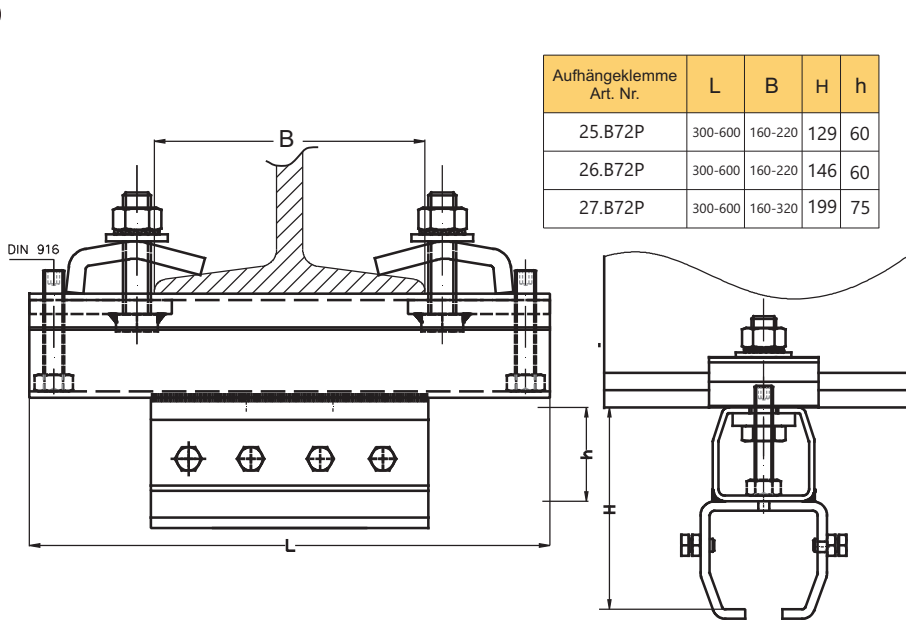
C4 Personensicherung





Verbindungsmuffe mit Trägerklemme Querverlauf


Typ B



Aufhängeklemme Art. Nr.	L	B	H	h
25.B72P	300-600	160-220	129	60
26.B72P	300-600	160-220	146	60
27.B72P	300-600	160-320	199	75

4.3. Rollapparate

Laufschiene Verbindungsmuffen

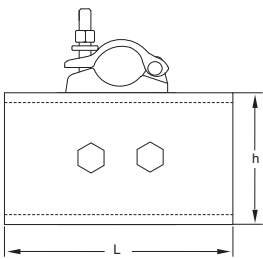
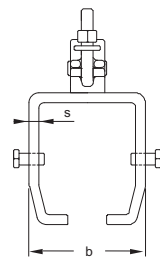


Typ B

**TESTED
EN / CEN**


Laufschiene Verbindungsmuffe Gerüstbau zur Montage an Gerüstrohr 1½“, 48,30 mm

Gerüste die zur Personensicherung verwendet werden, müssen eine gesonderte Prüfung aufweisen.

Verbindungsmuffe Gerüst Art. Nr.	b	h	s	L
25.B80P	80	75	6	180
26.B80P	100	93	8	200
27.B80P	114	134	10	250

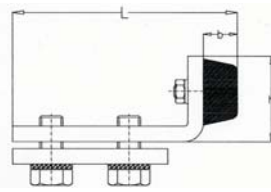
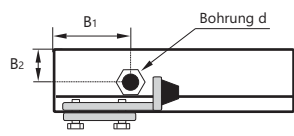
4.4. Muffen + Stopper Schienenstopper



**TESTED
EN / CEN**

Schienenstopper


Zum Schienenstopper ist zusätzlich eine Sicherungsschraube lt. Zeichnung zu setzen.

Verbindungsmuffe Art. Nr.	L	b	h	B ₁	B ₂	d
25.X01P	122	22	45	110	30	9
26.X01P	135	22	55	135	30	13
27.X01P	135	22	77	135	50	17

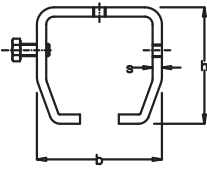
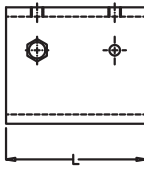
Positionierung Sicherungsschraube M8x80 Profil 25.000 / M12x100 Profil 26.000 / M16x120 Profil 27.000

4.4.. Muffen + Stopper Schweißmuffen Übersteckmuffen



**TESTED
EN / CEN**

Muffe zum Verschweißen an bauseitige Trägerkonstruktion.

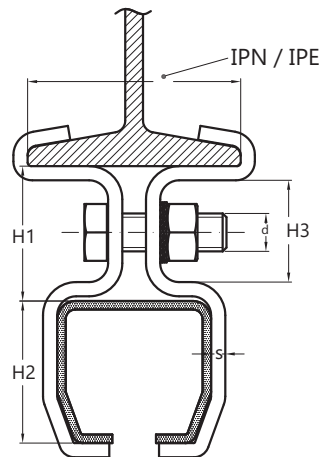



Übersteckmuffe Art. Nr.	b	h	s	L
25.B00P	80	75	6	90
26.B00P	100	93	8	110
27.B00P	114	134	10	120

4.4. Muffen + Stopper

Klemmmuffen + Verbindungsmuffen

Klemmmuffen für I - Träger

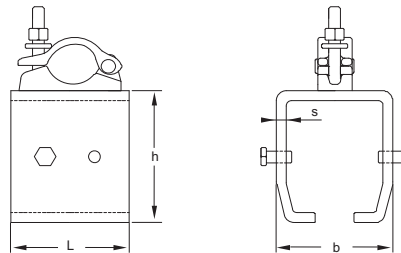


I-Trägerklemme f. Laufschiene	H1	H2	H3	s	d
25.000	56	60	42	6	M16
26.000	63	75	44	8	M16
27.000	90	110	66	10	M16
FÜR Träger IPN / IPE	25.000	26.000	27.000		
100 (80)	25.B10P				
120 (100)	25.B12P				
140 (120)	25.B14P				
160 (140)	25.B16P	26.B16P			
180 (160)	25.B18P	26.B18P			
200 (180)	25.B20P	26.B20P	27.B20P		
220 (200)	25.B22P	26.B22P	27.B22P		
240 (220)	25.B24P	26.B24P	27.B24P		
260 (240)	25.B26P	26.B26P	27.B26P		

Übersteckmuffe Gerüst Schienenträger für Gerüstbau

zur Montage an Gerüstrohr 1½", 48,30 mm

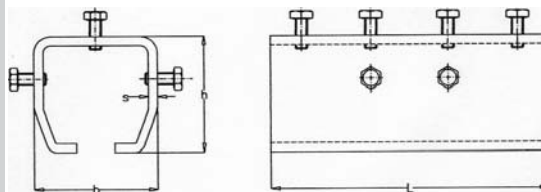
Gerüste die zur Personensicherung verwendet werden, müssen eine gesonderte Prüfung aufweisen.



Übersteckmuffe Gerüst Art. Nr.	b	h	s	L
25.B81P	80	75	6	90
26.B81P	100	93	8	110
27.B81P	114	134	10	120

Laufschiene Verbindungsmuffe

Typ A



Verbindungsmuffe Art. Nr.	b	h	s	L
25.B49P	80	75	6	180
26.B49P	100	93	8	200
27.B49P	114	134	10	250

4.4. Muffen + Stopper

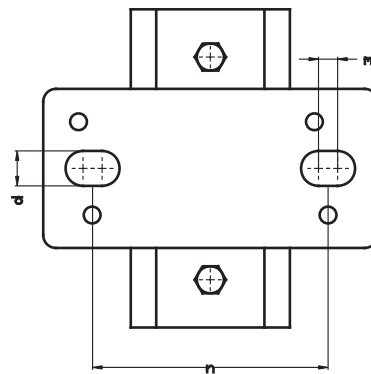
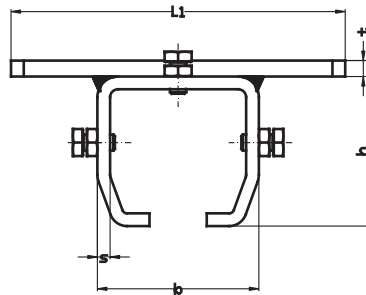
Verbindungs-muffen

Typ B

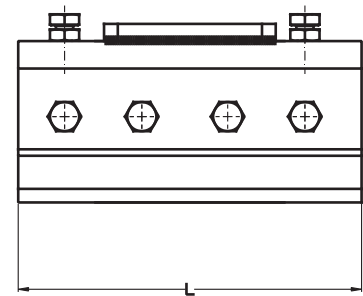


TESTED
EN / CEN

Laufschiene Verbindungs-muffe zur Deckenmontage



Verbindungs-muffe Art. Nr.	b	h	s	L	L1	m	d	n
25.B30P	80	75	6	180	170	10	17	124
26.B30P	100	93	8	200	210	12	22	148
27.B30P	114	134	10	250	260	23	22	178

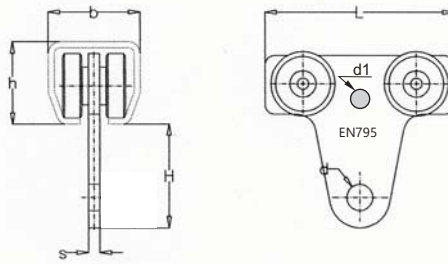


4.4. Tragrollen Rollapparate

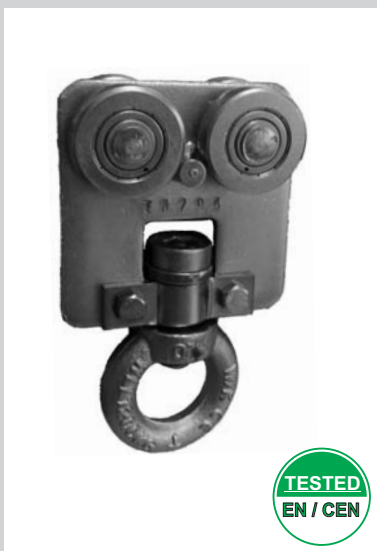


Trasporthänger

! Bei Verwendung als Personensicherung ist ein PSA geprüfter Wirbel zu verwenden !

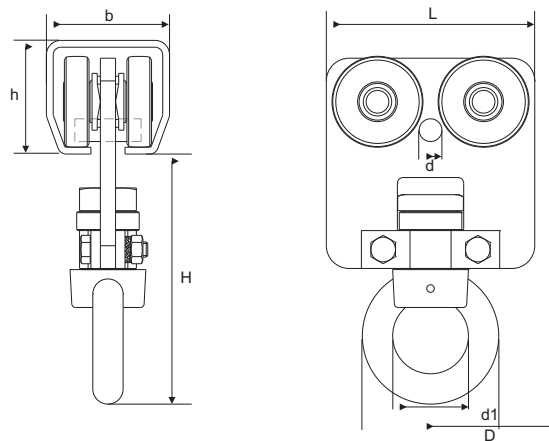


Tragrolle Art. Nr.	H	h	s	b	L	d	d ₁
25.T10P	62	60	10	65	120	18	12
26.T10P	70	75	12	80	145	22	12
27.T10P	108	110	15	90	210	26	12



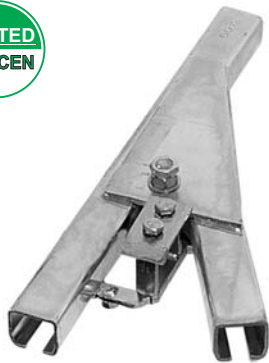
Tragrolle für Personen

Hänger mit drehbarer Ringmutter DIN 582.



Tragrolle Art. Nr.	H	h	b	L	d	d ₁	D
25.T40P	122	60	65	110	12	12	72
26.T40P	145	75	80	150	12	12	90
27.T40P	163	110	90	200	12	12	108

4.5. Systemweichen



Einfach Zungenweichen

Manuell zu schalten

links oder rechts laufend im Winkel von 30°

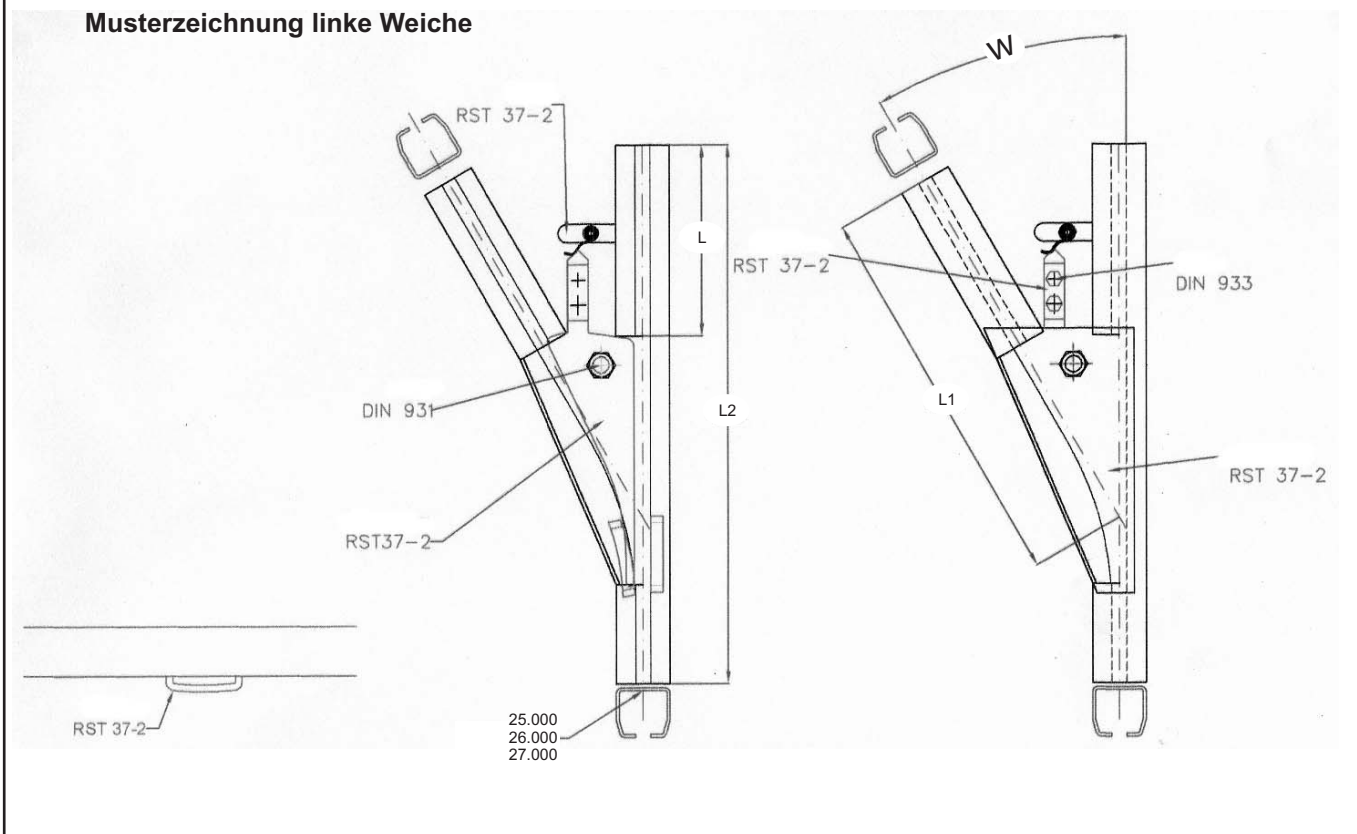
Weiche links

Verbindungs- muffe Art. Nr.	L	L ₁	L ₂	W
25.A05P	220	500	650	30°
26.A05P	280	550	750	30°

Weiche rechts

Verbindungs- muffe Art. Nr.	L	L ₁	L ₂	W
25.A04P	220	500	650	30°
26.A04P	280	550	750	30°

Musterzeichnung linke Weiche



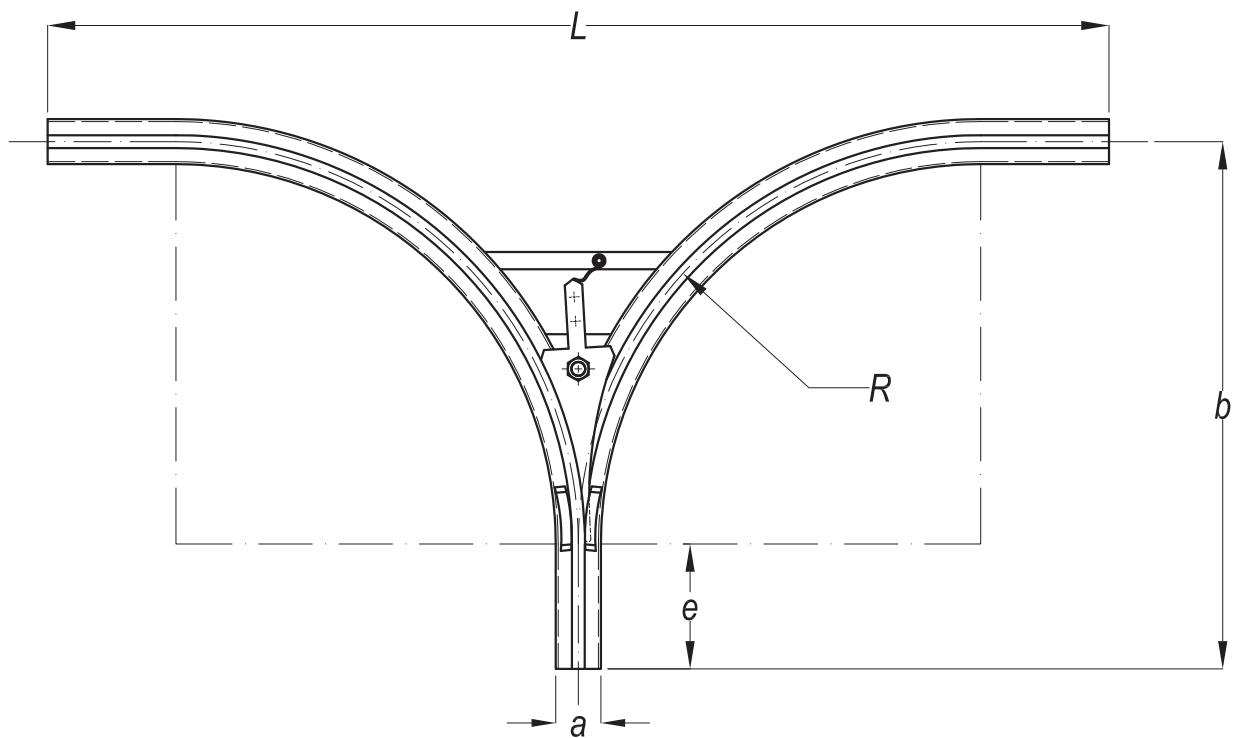
4.5. Systemweichen



Zweifach Zungenweiche mit Bogen

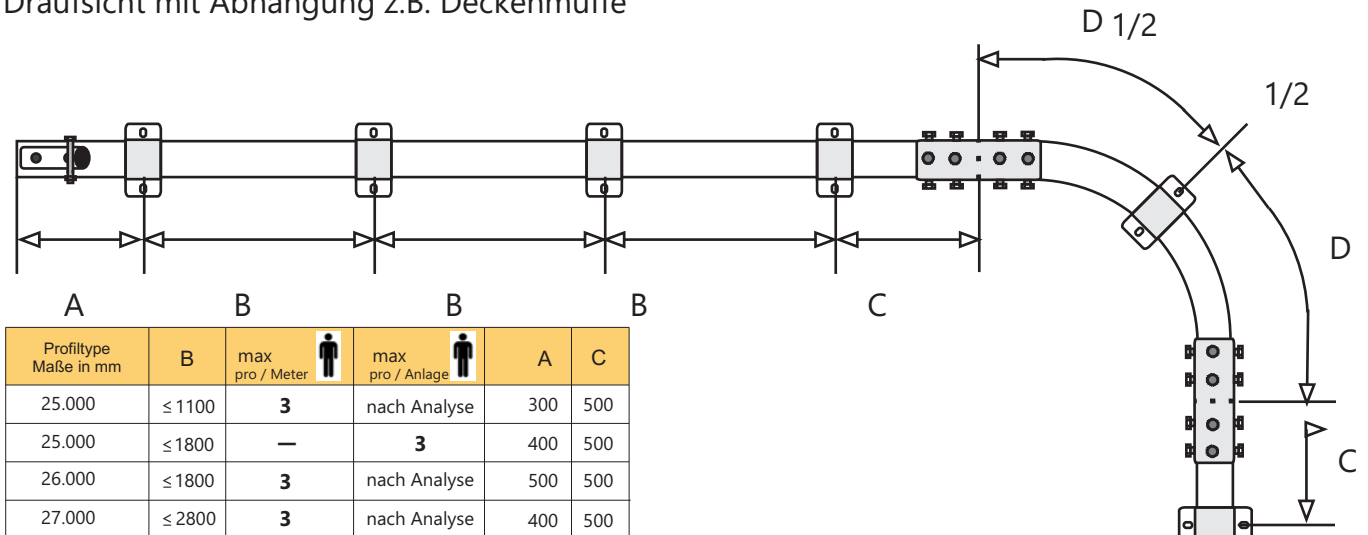
Manuell zu schalten
links und rechts laufend im Winkel von 90°
inkl. 2 Bogen.

2-fach Weiche Art. Nr.	a	b	L	e	R
25.A47P	65	760	1600	180	580
26.A47P	80	980	2000	210	770
27.A47P	90	1335	3000	300	1035

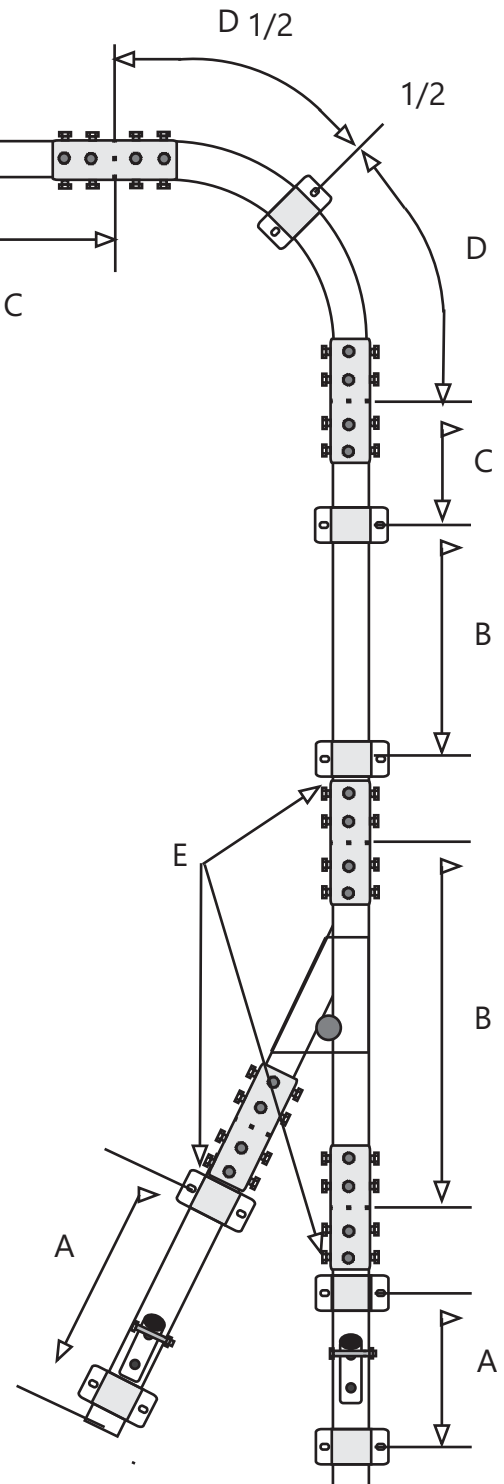
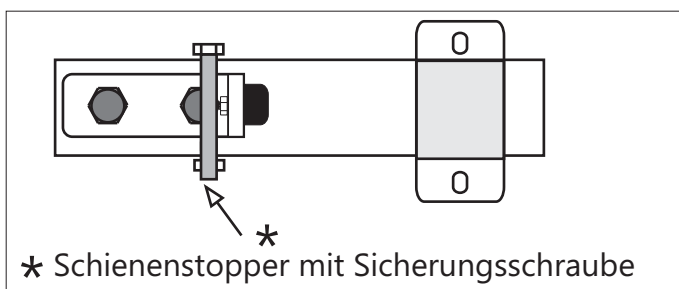
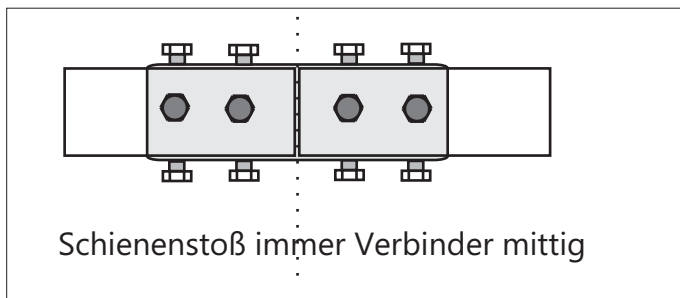


4.6. Musterbahn und Nutzerzahlen

An Hand der unten angeführten Bahn sind die Aufhängepunkte ersichtlich. Die angegebenen Maße sind Maximalabstände. Aus den Abständen der Aufhängepunkte ergibt sich die zulässige Nutzeranzahl im System oder per laufendem Meter. Draufsicht mit Abhängung z.B. Deckenmuffe



- A = max auskragendes Ende lt. Tabelle
- B = Aufhängeabstand max: mm laut Tabelle
- C = Abstand zu Verbinder max: mm
- D = Bogenmitte max 1000 mm
- E = Bei Weichen Abhängung unmittelbar nach der Verbindungsmuffe bzw. lt. Tabelle

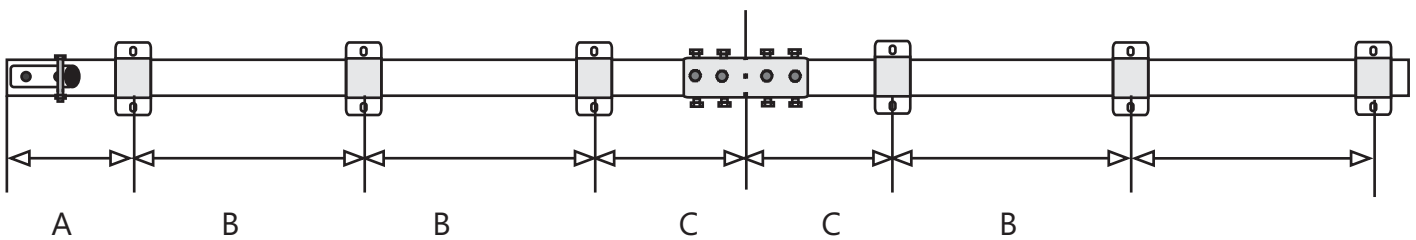


4.7. Aufbau Schienenverbinder

Type A (Standard Verbindungsmuffe).

An Hand der unten angeführten Bahn sind die Aufhängepunkte ersichtlich.

Die angegebenen Maße sind Maximalabstände zwischen den Befestigungspunkten. Hier wird zur Verbindung von 2 Laufschiene eine Verbindungsmuffe / **Typ A** verwendet. Der Abstand zwischen Verbindungsmuffe und dem nächstgelegenen Befestigungspunkt darf max. (Maß C) in mm betragen.



A = max auskragendes Ende lt. Tabelle

B = Aufhängeabstand max: mm
laut Tabelle

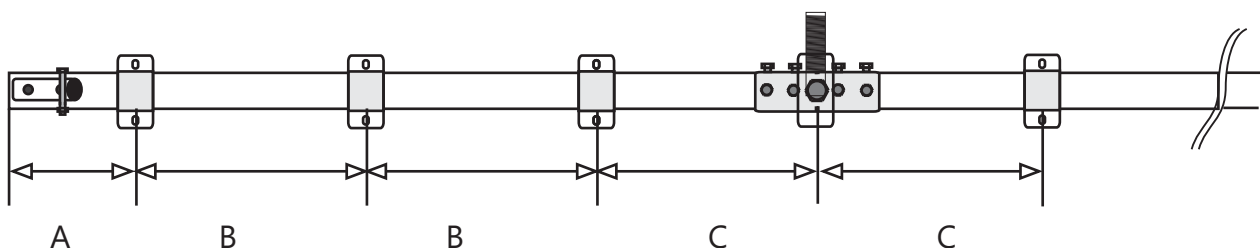
C = Abstand zu Verbinder max: mm

Aufhängungen Maximalabstände	B	A	C
25.000	1800	300	500
26.000	1800	400	500
27.000	2800	500	500

Type B (Verbindungsmuffen mit integrierter Befestigung)

An Hand der unten angeführten Bahn sind die Aufhängepunkte ersichtlich.

Die angegebenen Maße sind Maximalabstände. Hier wird zur Verbindung von 2 Laufschiene eine Verbindungsmuffe / **Typ B** verwendet. Der Abstand zwischen Typ B Verbindungsmuffe und dem nächstgelegenen Befestigungspunkt darf den Abstand C nicht überschreiten.



A = max auskragendes Ende lt. Tabelle

B = Aufhängeabstand max: mm
laut Tabelle

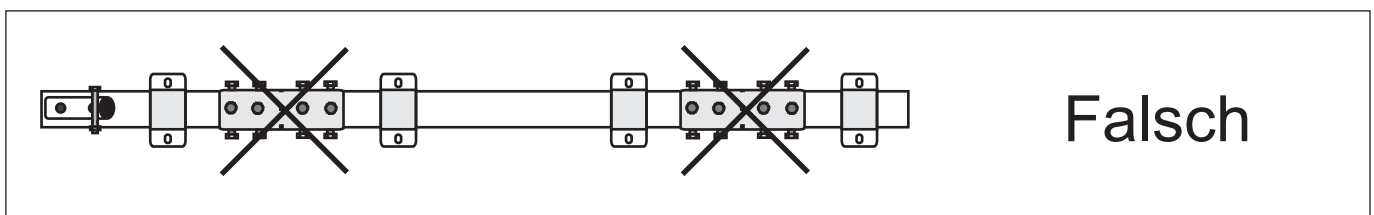
C = Abstand zu Verbinder Typ B max: mm

Aufhängungen Maximalabstände	B	A	C
25.000	1800	300	600
26.000	1800	400	800
27.000	2800	500	1200

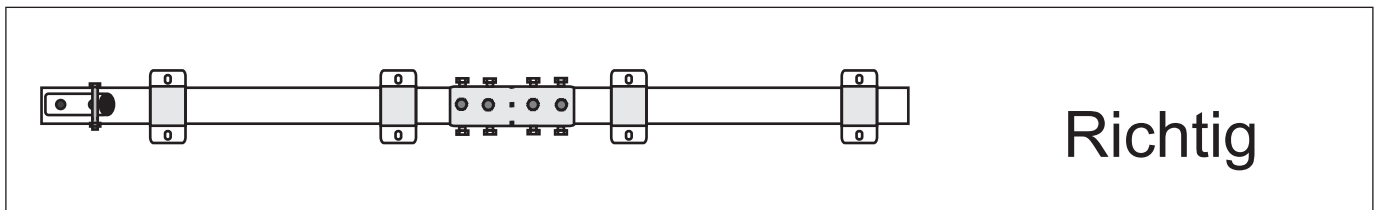
4.8. Montagevorschriften

Die an Hand der unten angeführten Bahn beschriebenen Vorgangsweisen sind zu beachten.

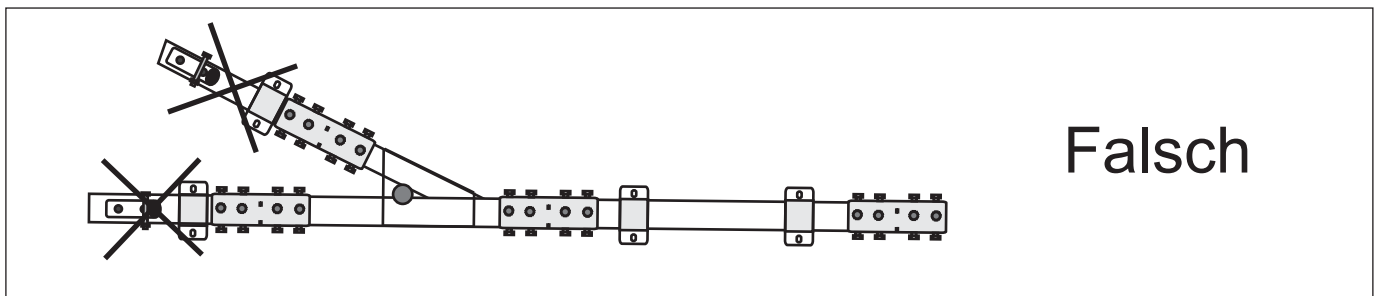
Im Feld vor einem auskragendem Ende sowie in einem Randfeld dürfen keine Verbindungsmuffen gesetzt werden.
Dies gilt ebenfalls für Profilbögen und Weichen



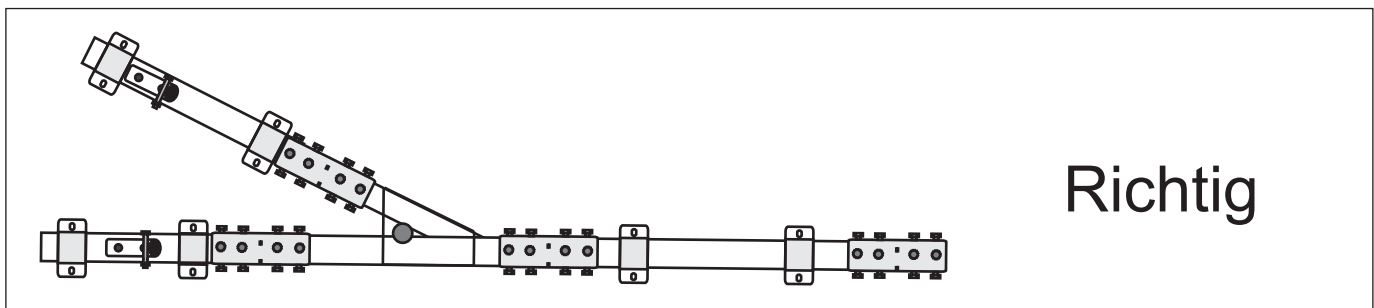
Falsch



Richtig



Falsch



Richtig

Sonderbauten nur nach vorhergehender Prüfung
und schriftlicher Genehmigung durch ein befugtes Organ.



5. Sicherheitshinweise

Alle Befestigungsabstände müssen wie in der symbolisch dargestellten Musterbahn lt. 4.6. eingehalten werden. Für unsachgemäße Montage übernimmt der Hersteller keine Haftung. Bei Schienenübergängen ist auf eine fluchtende Montage zu achten. Eine optimale Laufeigenschaft kann nur bei fluchtender Ausrichtung der Bauteile zueinander gewährleistet werden. Nach Montage der Befestigungsmuffen werden die Profile in die Muffen geschoben und mittels der obenliegenden Sicherungsschrauben fixiert. Bei schlechter Fixierung der Laufprofile können sie durch seitliche Schiebkräfte aus den Muffen gleiten.(Absturzgefahr). Verwendung der Bahn vorwiegend mit Personentragrollen Typ .T40P. Der Transporthänger .T10 ist als Hilfsmaterialträger zu verwenden. **Wird der Transporthänger Typ .T10 als Personentragrolle verwendet ist ein PSA geprüfter Wirbel zu verwenden.** Personen und Hilfsmaterialien dürfen nicht in einer Rolle geführt werden.

6. Wartung

Alle Personensicherungssysteme NIKO PSS 25 sind einer wiederkehrenden Prüfung zu unterziehen. Die Prüfungsintervalle richten sich nach Nutzung und Anforderung der Anlage. Grundsätzlich sind nachstehende Mindestintervalle einzuhalten.

Bei Sicherungsanlagen zur Benützung 1x monatlich.
Prüfung jährlich 1x lt. Checkliste.

Bei Sicherungsanlagen zur Benützung 1 x wöchentlich.
Prüfung jährlich 4 x lt. Checkliste.

Bei Sicherungsanlagen zur täglichen Benutzung (Hochseilgärten , Eventanlagen.....)
Prüfung 1 x wöchentlich lt. Checkliste

Sonderanlagen sind nach vorheriger Genehmigung durch eine befugte Prüfstelle gesondert zu behandeln.



6.1. Checkliste Überprüfung PSS 25.

Alle Kontrollen der Personensicherungsanlage NIKO PSA 25 sind nach dieser Liste zu dokumentieren.

Bauteil

Tragmuffe	Geprüft	Entspricht	Bemerkungen
Verschraubung an der Unterkonstruktion (Tragwerk)			
Fixierschraube			
Sichtkontrolle Schweißung			
Nach Fangfall (Tausch der Muffe + Dübel)			
Wandabstand bei Muffe 26.B06P ()			
Laufprofil			
Korrosion			
Materialverschleiß			
Laufweg Übergänge			
Fixierung			
Schienenverbinder			
Positionierung			
Fixierung			
Profilbögen			
Korrosion			
Materialverschleiß			
Laufwegübergänge			
Fixierung			
Weichensysteme			
Korrosion			
Achsschraube Spiel und Verschleiß			
Weichenzunge Funktion und Verschleiß			
Weichenfeder Rastfunktion und Verschraubung			
Zungenstützbügel Verschleiß Sitz			
Übergänge und Sitz der Verbinder			
Verschraubung der Verbinder			
Schienestopper			
Verschraubung und Sitz			
Sicherungsschraube Sitz			
Gummipuffer			
Rollapparate			
Laufeigenschaft			
Lagerspiel			
Sitz der Tragschrauben			
Sitz der Klemmschrauben			
Verschleiß Ringmutter			
Verschleiß Rollenkörper			
Korrosion			
Sonstiges			

Anlage überprüft am:

Zur Benützung freigegeben: ja nein

Prüfer:

Personensicherungssystem PSS 25

Anlage geprüft nach EN 795:2012-D bzw. CEN/TS16415:2013-D
TÜV-A-MHF/FT-14/FT04-026

Benützung der Anlage nur durch unterwiesene Personen.
Maximale Materialzuladung 100 kg bzw. 1 Lastenträger
Lasten und Personen in gesonderten Schienen führen.
Beachten Sie die Betriebsanleitung

Zugelassen für Personen



NIKO V11.14

Personensicherungssystem PSS 25

Anlage geprüft nach EN 795:2012-D bzw. CEN/TS16415:2013-D
TÜV-A-MHF/FT-14/FT04-026

Baujahr:

Anlage: Nr.

Prüfstelle:

Nächste Überprüfung am:



NIKO V11.14

www.niko.eu.com